

## Beförderungskonzeption April 2016

# Schwerpunkt im Bereich A 9 und A10

von Bruno Leinenbach für die Aprilausgabe der Deutsche Polizei

Für das Jahr 2016 beträgt das Gesamtbudget 500.896 EUR. Zum Beförderungstermin April 2016 wurden 318.100 EUR verausgabt. Vom Gesamtbudget wurde der Überziehungsbetrag aus dem Vorjahr von 45.602 EUR abgezogen. Der Erhöhungsbetrag von rund 18.000 EUR für die Polizei ist berücksichtigt worden. Dieser Erhöhungsbetrag resultiert aus der Beschlussfassung der Landesregierung im Herbst des vergangenen Jahres über die Anhebung der Beförderungsmittel um 100.000 EUR für die gesamte Landesverwaltung.

Bei den Schwerpunktsetzungen im Vorfeld der Verhandlungsgespräche positionierte sich die GdP und der Polizeihauptpersonalrat (PHPR) für die Gruppe der A 9 nach A 10 sowie den Bereich A 10 nach A 11. So wurden in diesen beiden Besoldungsgruppen rund 87 Prozent der Beförderungsmittel verwandt. Besonders wichtig war es hier, dass die mit dem Ministerium getroffene Vereinbarung „letzte Chance“ für die mit 2 beurteilten Kollegen aus der Gruppe der A 9 prüfungsfrei Übergeleiteten weiter Bestand hatte. Im Bereich der A9 Fachhochschüler waren bei der Kandidatenauswahl neben Beurteilung und Vorbeurteilung das Lehrgangsergebnis, Funktion, Rangdienstalter und Datum der Laufbahnprüfung zu würdigen.

Im Bereich der Gruppe A 10 nach A 11 prüfungsfrei Übergeleitete folgte das

Ministerium seiner Linie aus den Verhandlungen zum Beförderungstermin Oktober 2015 und legte keine Kandidaten vor. Die Inhalte und die Argumente aus Konfliktgesprächen zwischen Mitgliedern des PHPR und Betroffenen wurden mit den Verantwortlichen des Ministeriums diskutiert. Auf Grundlage der gesetzlichen Regelung aus § 3a SBesG (Festlegung von Stellenplanobergrenzen) wird im Hinblick auf eine verantwortungsvolle Problemlösung in diesem Bereich weiter verhandelt.

Rund 12 Prozent der Beförderungsmittel wurden im Bereich nach Besoldungsgruppe A 12 und A 13 verausgabt. 2 Beförderungen mit einem Budgetanteil von 1 Prozent erfolgten im Bereich des höheren Dienstes. Die Auswahlkriterien und genauen Zahlen sind der Tabelle zu entnehmen (s. Rückseite).

Im Herbst 2016 stehen nach aktuellem Sachstand noch 137.194 EUR Restbudget zur Verfügung. Vor dem Hintergrund der noch vorhandenen überdurchschnittlich Beurteilten in allen Besoldungsgruppen wird es bei den bevorstehenden Verhandlungen sicherlich einen „heißen Herbst“ geben.

v.i.S.d.P.:  
Lothar Schmidt, GdP-Saarland, Kaiserstr. 258, 66133  
Saarbrücken, Tel.: 0681 84124 10

# Beförderungen April 2016

## Stand 29.02.2016

Besoldungsgruppe	Anzahl	Auswahlkriterien	Anteil von 318.100 € in Prozent
A9 m.D. nach A9 g.D.	1	Bu 3, VorBu 3, RDA 10/2010	0,00%
A9 nach A10 prüfungsfrei	34	Bu 2, VorBu 3, bis RDA 10/2006	31,41%
	3	Bu 2, VorBu 3, i.V.m. Lebensalter	
A9 nach A10 FHSV	6	Bu 2, keine VorBu, LG 2, RDA 04/2009 Laufbahnprüfung 01/2008	32,25%
	1	Bu 2, VorBu 3, Funktion A 12, RDA 03/2009	
	31	Bu 2, VorBu 3, LG 3, bis RDA 04/2008	
A10 nach A11 FHSV	17	Bu 2, VorBu 3, Funktion A 12, bis RDA 04/2010	23,14%
	6	Bu 2, VorBu 3, bis RDA 05/2004	
A11 nach A12	6	Bu 2, VorBu 3, Funktion A12, RDA 10/2008	5,06%
	1	Bu 2, VorBu 3, Funktion A12, RDA 04/2009 i.V.m Lebensalter	
A12 nach A13	2	Bu 2, VorBu 2, Funktion A 13, RDA 04/2011	7,07%
	3	Bu 2, VorBu 3, Funktion A 13, bis RDA 10/2007	
A 13 nach A 14	1	Bu 2, Funktion A 14, RDA 10/2011	1,07%
	1	Bu 3, Funktion A 15, RDA 10/2010	
Gesamt	113		100,00%